

Antrag - Nr. StVV - AT 19/2020 (§ 36 GOSTVV)		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 24.09.2020		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0

Ausreichende Hundefreilaufflächen im Stadtgebiet Bremerhaven (BIW)

Seit 1992 hat sich die Zahl der Hundehalter in Deutschland von 4,6 auf etwa 10,1 Millionen mehr als verdoppelt. Dieser Trend ist fortlaufend. Bremerhaven bietet für Hundehalter nur zwei Hundefreilaufflächen in ganz Bremerhaven an. Das ist nicht nur zu wenig, sie sind für viele Bremerhavener auch schlecht zu erreichen, sofern diese auf die öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen sind. Bremerhaven braucht attraktive Treffpunkte für Hund und Halter über das gesamte Stadtgebiet verteilt. Sie müssen für Menschen jeden Alters erreichbar sein, eine angemessene Fläche zur Verfügung stellen und unterschiedlichen Anforderungen genügen. Ausreichend und gut ausgestattete Hundefreilaufflächen würden die Lebensqualität in Bremerhaven steigern und Hunden und Haltern einen enormen Mehrwert bieten.

Aus diesem Grund wird die Stadtverordnetenversammlung gebeten, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Magistrat stellt den Bürgern in den Stadtteilen Lehe, Mitte und Wulsdorf adäquate, gut erreichbare Hundefreilaufflächen zur Verfügung. Die Größe der Flächen sollte 1.500m² nicht unterschreiten.
2. Ferner weist der Magistrat in den Stadtteilen Geestemünde und Leherheide zu den bestehenden Hundefreilaufflächen jeweils eine weitere, eingezäunte Fläche, mit mindestens 1.000m² zur Verfügung.
3. Der Magistrat stellt auf einer dieser Hundefreilaufflächen mindestens 6 verschiedene Agility-Geräte auf.
4. Auf allen Hundefreilaufflächen werden - soweit nicht bereits vorhanden - Sitzbänke zur Verfügung gestellt.
5. Auf allen Hundefreilaufflächen werden Mülleimer und Hundekotbeutelspender aufgestellt.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

Gez. Jan Timke
Fraktionsvorsitzender
BÜRGER IN WUT